

Traditionelle Obiprüfungen am 1. Juliwochenende 2026

Seit 2008 gibt es das traditionelle Kleinhundefestival, eine Obedienceprüfung nur für kleine Hunderassen/Mischlinge. Am Vortag findet dann auch immer eine Vereinsprüfung statt und einige Male wurde auch schon ein Beginner Cup angehängen, um den Nachwuchs noch ein wenig zu fördern und den Neustartern die Angst vor Prüfungen zu nehmen.

Im Vorfeld fielen dann noch ein paar Starter krankheitsbedingt weg, sodass nur 1 BH absolviert wurde, außerdem wurden an beiden Tagen insg. 5 Beginner, 1x Senioreklasse, 6 Einser, 8 Zweier und 4 Dreierteams präsentiert. Dank unserer einfühlsamen Richterin Maren Quester und dem SSGH-Helferteam, das im Vereinsheim-Ersatz (unserem Pavillon) wieder einmal für eine schöne Wohlfühlatmosphäre sorgte, konnten die Teams zeigen, was sie draufhatten. Rund um den Pavillon kam geradezu ein Straßencafé-Feeling auf und wir konnten eine Reihe von Zuschauern aus dem eigenen Verein begrüßen, die sich auch mal eine andere Sportart anschauten oder einem Vereinskameraden seelische Unterstützung boten. Eine schöne Geste! Außerdem hatte sich eine Gruppe Interessierter aus Bad Hersfeld angekündigt, die gern vor ihrem ersten eigenen Start mal eine Obiprüfung live sehen wollten. Wie man hörte, waren auch sie sehr zufrieden und die lange Anreise hatte sich gelohnt.

Zum Wohlfühlen trug auch das relativ moderate Wetter bei, sicherheitshalber wurde trotzdem ganz früh angefangen – eine weise Entscheidung, denn ab mittags wurde es teilweise nicht nur heiß, sondern auch schwül. Für Erfrischungen sorgten kalte Getränke und die Salatvielfalt, aber auch der Kaffee aus „Ulrikes Outdoor-Kaffeebar“ und die tollen Kuchenspenden.

Für manche Zuschauer, die zum ersten Mal eine Obiprüfung sehen, ist die Benotung schwer zu verstehen. Daher erläuterte Maren Quester die Bewertung ausgiebig und verständlich. Denn natürlich liegt die Null im Obedience manchmal nur einen Zentimeter oder einen Atemzug neben der Höchstnote 10, weil ein Zentimeter oder ein Atemzug in manchen Übungen über Wohl und Wehe entscheiden. Unabhängig von Noten und Punkten sah man viele fröhliche und glückliche Hunde, die ihre Futter- oder Spielbelohnung anschließend genossen.



Alle Teams vom Samstag – ein buntes Bild verschiedener Rassen

Die Ergebnisse vom Samstag:

BH Julia Danielowski/Old Engl. Bulldog Summer (SSGH) bestanden

Beg. Jessica Kauerauf/Mischling Teddy (VSG Obertshausen) 260,5 P./V

Beg. Ulrike Berlauer/Border Collie Findus (SSGH) 272 P. V

OB1 Silke Kielwein/Aussie Yuma (SSGH 202,5 P. G

OB1 Gabi Rietze/Hovawart Jule (SSGH) 224,5 P. SG

OB1 Conny Hupka/Hovawart Annick (SSGH) 251,5 P. GS

OB1 Renate Damm/Collie KH Ronny (SSGH) 263,5 P. V

OB2 Anja Borchers/Yorkie Eowyn (KfT Ostalb) 153 P. oAk

OB2 Sandra Sonnabend/Border Collie Mac (VSG Obertshausen) 204,5 P. G

OB2 Anja Borchers/Yorkie Frery (KfT Ostalb) 216 P. G

OB3 Celine Ihlow/DSH Queeny (VfH Ilvesheim) 187 P. oAk

OB3 Anja Borchers/Yorkie Dolly (KfT Ostalb) 207,5 P. G

OB3 Conny Hupka/Berger face rase Moira (SSGH) 238,5 P. SG

Richterin: Maren Quester, HSVRM

Ringstewards: Andrea Kümmel + Conny Hupka, SSGH

Prüfungsleitung: Conny Wegner-Krönung



Die Samstags-Hunde vom SSGH: Hovawart Jule, Kurzhaar Collie Ronny, Border Collie Findus, Berger des Pyrenées face rase Moira, Hovawart Annick und Australian Shepherd Yuma – auf dem Bild fehlt leider Old English Bulldog Summer

Am Sonntag waren dann nur die Kleinen und die Beginner dran – es ist immer wieder sehenswert, was so kleine bis winzige Hunde zu leisten vermögen! Einem Hund wurde leider ein Regenschauer zum Verhängnis, denn ein Zwerg kriegt meist viel mehr vom kühlen Nass ab als ein großer Hund. Durch die Prüfung wurden die Teams von Janet Große als Ringsteward geführt, die selbst einen kleinen Hund hat und sich bestens in die Situationen hineinversetzen kann. Auch Maren Quester, die bereits früher mit ihrem kleinen Berger am Kleinhundefestival teilgenommen hatte, konnte ihre Erfahrungen einbringen: „...für so einen kleinen Hund ist die Entfernung in Relation schließlich viel größer als für einen großen Hund – z.B. der Abstand vom Startpunkt zur Box“

Die liebevolle Deko in Form von Zwergen als Symbol für das Kleinhundefestival hat unser kleines Event wieder bunt unterstützt.



Für die Symbolik des Beginner cups sorgten die kleinen Schultüten, die mit Leckereien für die Hunde gefüllt waren - auch immer wieder ein Hingucker (Fotos Damm und Lenzheine)



Die Ergebnisse vom Sonntag - Beginnerstarter und Kleinhunde:

Sieger Erststart Beginner: Gabi Lenzheine/Collie KH Sonic (SSGH) 263,5 P. V

Sieger Beginner Wiederholer: Ulrike Berlauer/Border Collie Findus (SSGH) 279 P. V

Sieger Beginner Kleinhunde: Sonja Heinisch/Cocker Unfug (Beseleicher HSC) 274 P. V

Sen. Martinas Gyurko/Sheltie Emilio (HV Erzhausen) 229,5 P. SG **1. Platz**

OB1 Martina Gyurko/Sheltie Nino (HV Erzhausen) Abbruch zugunsten des Hundes

OB1 Hildegard Behrens/Sheltie Fritzi (SSGH) 260 P. V **1. Platz**

OB2 Anja Borchers/Yorkie Frery (KfT Ostalb) 135,5 P. oAK

OB2 Gabi Stumpf/Papillon Nino (HSV Hösbach) 148 P. oAk

OB2 Marika Kling/Sheltie Nikan (Külztaler HF) 158,5 P. oAk

OB2 Anna Paleodimu/Sheltie Charis (SSGH) 197 P. G **2. Platz**

OB2 Anja Borchers/Yorkie Eowyn (KfT Ostalb) 218 P. G **1. Platz**

OB3 Anja Borchers/Yorkie Dolly (KfT Ostalb) 175,5 P. oAk

Richterin: Maren Quester, HSVRM

Ringsteward: Janet Große, HSV Bingen-Kempten

Prüfungsleitung: Conny Wegner-Krönung



Die hundlichen Partner vom Sonntag: Sheltie Charis, Sheltie Fritzi, Papillon Nino, Yorkshire Terrier Dolly, Eowyn und Frery sowie Shelties Nino und Emilio



Die Beginner Cup-Teams Ulrike mit Findus, Sonja mit Unfug und Gabi mit Sonic (alle SSGH)



Entspanntes Warten auf die Siegerehrung



Und ein dickes Dankeschön an Janet Große, Conny Wegner-Krönung und Maren Quester